

[22768.] In s e r a t e

für:
Kölnische Zeitung. Aufl. 20,500. pr. Petit-
 zeile 2½ S \mathcal{H} netto.
Kölnische Blätter. Aufl. 6600. pr. Petit-
 zeile 1½ S \mathcal{H} mit 25% Rabatt.
 (Empfehlenswerth für kathol. Literatur.)
Pastoralblatt für die Erzdiocese Köln.
 Aufl. 1900. pr. Petitzeile 1½ S \mathcal{H} netto.
 (Kömmnt nur in die Hände kathol. Geistlichen,
 daher sehr geeignet für kathol. Theologie.)
 notiren wir in laufende Rechnung und versprechen
 den Einsendern die thätigste Verwendung für die
 mit unserer Firma angekündigten Artikel.
 Bei anderweitiger Vermittelung der Inserate
 mit Nennung hiesiger Handlungen bitten wir
 ebenfalls um Erwähnung unserer Firma.
J. & W. Boisseree in Cöln.

[22769.] Für die
Probenummer
 der vom 1. October an in meinem Verlage er-
 scheinenden

Schulzeitung für Innerösterreich
 nehme ich bis 15. September Inserate entgegen
 und berechne die 3spaltige Zeile mit 1½ N \mathcal{H} netto.
 Ein günstiger Erfolg dürfte jedenfalls zu
 hoffen sein, da ich die Probenummer in 6000 Ex.
 drucken lasse und an alle Schullehrer, Schul-
 behörden und Gemeindevorsteher in Steier-
 mark, Kärnten, Krain und Tirol direct ver-
 senden werde.
 Graz, im August 1868.

Jos. Pod.

[22770.] Wir empfehlen uns zu Beforgung von
Inseraten in

Kölnische Zeitung. Auflage 20,500.
Kölnische Blätter. Auflage 6600.
Anzeiger für Rheinland und Westphalen.
 Auflage 5000.
 (Empfehlenswerth zu kaufmännischen In-
 seraten.)

Rheinische Zeitung. Auflage 4000.
 und bemerken, daß wir Inserate in der Kölni-
 schen Zeitung zu dem Netto-Baarpreis
 der Verleger (à 2½ S \mathcal{H} pr. Petitzeile oder
 Raum) in Jahresrechnung notiren, bei
 den übrigen Blättern 25% vom Original-
 preis ebenfalls in Jahresrechnung geben.

Für Werke, über welche uns die Inserate
 mit unserer Firma zur Beforgung übergeben
 werden, verwenden wir uns speciell.

M. Lengfeld'sche Buchhdlg. in Cöln.

[22771.] Der Unterzeichnete, durch seine Illustration-
 en zu vielen wissenschaftlichen Werken bekannt,
 empfiehlt den geehrten Herren Verlegern sein
naturhistorisches Atelier
 sowohl für Zeichnung als Lithographie. In
 Verbindung mit einer hiesigen renommirten
 Kunstdruckerei übernimmt er die vollständige Her-
 stellung — Entwurf, Zeichnung, Lithographie,
 Colorit — naturhistorischer Abbildungen in
 jeglicher Richtung in Schwarz- und Buntsarben-
 druck. Präcision in der Ausführung, möglichst
 rasche Herstellung und solide Preise zusichernd,
 sieht gewogenen Aufträgen entgegen
 Berlin, August 1868.

G. F. Schmidt, Professor.
Neuenburger Str. 4.

**Im Interesse der Herren Sortimenten
in Nord-Deutschland.**

[22772.]
 Um Verzögerungen in der Expedition und
 Schwierigkeiten bei der Verrechnung zu ersparen,
 bitten wir die g. Committenten für Fr. Bruck-
 mann's Verlag in München, die Bestellzettel
 direct uns zu überschreiben (auch statt über Leip-
 zig bei dem billigen Portosatz mit directer Post
 zu senden), da die Auslieferung des Fr. Bruck-
 mann'schen Verlags in Norddeutschland
laut Contract: allein
 durch uns geschehen und bei uns zur Verrech-
 nung kommen muß, durch die Ueberweisung der
 Bestellzettel aber von München an uns Ihnen
 leicht Verzögerungen entstehen könnten!

H. Kunzmann & Co.

Berlin,

79 Große Friedrichstr. 79.

Auslieferung der bedeutendsten Kunst-Verlage
zu den Original-Netto-Preisen und den
resp. Freieremplaren.

[22773.] Eine lithographische „Rague-
neau“

Comptoir-Handpresse

für Druck in 4., von bewährter Brauchbarkeit
 und fast neu, offeriren wir (Netto-Baarpreis
 excl. Fracht 20 Thlr.) mit für längere Zeit
 ausreichendem Verbrauchsmaterial für 14 Thlr.
 oder in Umtausch gegen eine gleiche für Folio-
 Druck. Probedrucke stehen zu Diensten.
 Königsberg, den 1. Septbr. 1868.

Bruno Meyer & Co.

[22774.] **Heinrich Raumann's** xylographisches
 Atelier in Dresden empfiehlt den Herren Ver-
 legern von Kinderschriften, Bilderbüchern und
 Zeitschriften Clichés von den vorhandenen Holz-
 stöcken. Vom Cliché-Katalog sind Bogen 1. bis
 4. (8 Seiten in gr. Folio) erschienen und werden
 gegen baar zu 5 N \mathcal{H} abgegeben.

Preis pro □ Zoll in Kupfer-Ablagerung
 6 N \mathcal{H} , in Letterngut 5 N \mathcal{H} .
 Bei Bestellungen von mindestens 10 #
 werden 10% Rabatt bewilligt.

[22775.] 1000 Bände Romane, gebraucht, doch
 gut erhalten, alles Vorhandene complet, sind für
 80 # baar zu verkaufen und steht Katalog zu
 Diensten.

Jul. Häfele sen. in Leipzig.

[22776.] **G. F. & M. Münster** in Venedig
 ersuchen, ihnen von
Antiquar. Katalogen
 stets sofort nach Erscheinen 2 Expl. unter Kreuz-
 band einsenden zu wollen.

Leipziger Börsen-Course
am 31. August 1868.

(B = Brief. bz = Bezahlt. G = Gesucht.)

Wechsel.		
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 8 T.	143 G
	l. S. 2 M.	—
Augsburg p. 100 fl. im 52½ fl. - F.	k. S. 8 T.	57¼ G
	l. S. 2 M.	56¼ G
Berlin pr. 100 # Pr. Crt.	k. S. Va.	99¾ G
	l. S. 2 M.	—
Bremen pr. 100 # Ldr. à 5 #	k. S. 8 T.	111½ G
	l. S. 2 M.	111½ G
Breslau pr. 100 # Pr. Crt.	k. S. Va.	—
	l. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	k. S. 8 T.	57¼ G
in S. W.	l. S. 2 M.	56¼ G
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 8 T.	151¼ B
	l. S. 2 M.	150¼ G
London pr. 1 Pf. St.	k. S. 7 T.	6.25 G
	l. S. 3 M.	6.24 G
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 8 T.	81 G
	l. S. 3 M.	80¼ G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 8 T.	89¼ G
	l. S. 3 M.	88¼ G

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.	—
Augustd'or à 5 # pr. St. Agio pr. Ct.	—
And. ausländ. Louisd'or „ „ do.	—
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—
20 Francs-Stücke	5.12 G
Holländ. Ducaten à 3 # Agio pr. Ct.	—
Kaiserl. do. do. „ do.	7¼ G
Passir do. do. „ do.	—
Gold pr. Zollpfund fein	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto . .	—
Silber pr. Zollpf. fein	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten	89¼ G
Russische do. pr. 90 Ro.	—
Polnische do. do.	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 # . .	99¼ G
do. do. do. à 10 #	99¼ G
Ansländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht	99¼ G

Inhaltsverzeichnis.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigblatt Nr. 22647—22776. — Leipziger Börsen-Course
am 31. August 1868.

Albrecht in B. 22665.	Fabricius in B. 22727.	Ruhn, Ernst, in Bri. 22762.	Rother in B. 22694
Alexander 22658.	Frank in B. 22684.	Runzmann & C. 22772.	Sacco Ruff. 22668.
Anonyme 22650. 22652. 22747	Gierup 22695.	Rommel in R. 22713.	Schierbeck 22728. 22753
— 48. 22750. 22756. 22760.	Goeb in B. 22704.	Rengfeld 22770.	Schmidt in Berlin 22771.
Reber & C. in B. 22719.	Haar & St. 22736.	Reppold 22651.	Schmidt in B. 22657. 22737.
Radem 22670.	Hachette & C. 22757.	Resser in B. 22724.	Schmidt in sibr. 22734.
Raumann 22689.	Häfele sen. 22649. 22775.	Röbe 22659. 22664.	Schmidt in Str. 22715.
Reichold 22721.	Hanke 22711.	Rudhardt, G. 22785.	Schmarl & v. S. 22698.
Reitram in S. 22647.	Hattichen in B. 22672.	Rüller 22692.	Schönningh 22653. 22709.
Boisseree 22768.	Haude & Sp. 22675.	Rundelsohn 22677—78.	Schrag in R. 22696.
Bonnier in B. 22707.	Hauff 22723.	Reyer & C. 22773.	Schultheß 22667.
Bonnier in St. 22688. 22701.	Hausfreund-Expedition 22741.	Rittdörffer 22729.	Schulze in S. 22725.
Böfenberg in Leipzig 22761.	Heilmann in L. 22752.	Roefer 22671.	Seitzberg 22691.
Braunmüller 22676.	Hennings in R. 22693.	Roffe in Berlin 22766.	Send in Gb. 22687.
Braunmüller & S. 22700.	Hertz 22738.	Rüller, F., in N. 22754.	Seyffardt 22682.
Braun in G. 22662.	Herosé 22746.	Rünster in L. 22712. 22743	Stadermann jr. 22733.
Brockhaus 22674. 22703. 22716.	Hestermann 22717.	Rünster in Ven. 22710. 22776.	Stargardt 22718.
22755.	Heumann, L. J., 22749.	Rürz 22732.	Steger 22764.
Brück 22673.	Höfer 22685.	Raumann in D. 22774.	Strebel 22655.
Buchb. d. Waisenhauses 22656.	Huch in N. 22751.	Riedner 22660.	Univ.-Buchhandlung 22669.
Coben & S. 22708.	Huch in D. 22705.	Rutt 22758.	Veit & C. 22663. 22740. 22763.
Cohn in L. 22722.	Jolowicz 22744.	Yanne 22680.	Vienna in D. 22686. 22720.
Creuz 22726.	Kirchheim 22679.	Petersen 22683. 22730.	22759.
Gjermaf 22735.	Klein in B. 22666.	Pod 22769.	Weg in L. 22714.
Gundert, F., 22661.	Körber & F. 22745.	Preber 22654.	Wartig 22648. 22690. 22739.
Gmann in L. 22681.	Krieger 22699.	Reyer 22697.	Weber in Bonn 22706.
Grped. der Gaea 22767.	Krüger in B. 22702.	Röthe, G. G., 22742.	

Verantwortlicher Redacteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Orientblattes: D. Kirchner. — Druck von B. G. Leubner.